

Trulala.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Allegretto.

Alt-Wienerlied mit Chor.

1. Es fährt a Da-me vom Bal-let, ge-

fp

klei-det pracht-boll und lo-kett, in e-le-gan-ter E-qui-pag' und hat nur sech-zehn Gul-den Gag! Tru-la-

lunga *a tempo*

cresc. *a tempo*

Chor.

la! Tru-la = la! Tru-la = la la la la la! Tru-la = la! Tru-la = la! Tru-la = la la la la la!

L.G.

2. Dem Sultan wird schon angst und bang,
Er macht kein' Insurgentenfang,
Er fürcht sein Staatsschiff kriagt a Bed
Und er sitzt dann... drin in der Sauce;
Trulala eh.

3. Die Knöpfelbahn¹⁾ ist halt was wert,
Die Billigkeit ist unerhört.
Dort gilt net d'Karten blos a Zeit,—
Man kann glei'fahr'n in d'Ewigkeit.
Trulala eh.

4. Man b'teuert jezt 's Petroleum,
Da wird's no' theurer, das is' dumm,
Doch was liegt dran, mir lassen's steh'n
Und draß'n halt nur bei Mondenschein.
Trulala eh.

1) Ehemaliger Spitzname für eine von Wien aus gehende Eisenbahn.